

## Projekt-Information



Netzwerk  
Musik in Schwaben

Bayerischer Musikrat Projekt GmbH

# Unser Weg!

Das Sing-Modellprojekt im Regierungsbezirk Schwaben

### Projekte & Fortbildung

- ❖ Spielen mit der Stimme - SMS
- ❖ Lehrer singen, Kinder klingen - LSKK
- ❖ Lehrer singt, Jugend swingt - LSJS
- ❖ Junior-Assistent Ensemble-Leitung - JA
- ❖ Chorwerkstatt Schwaben
- ❖ Chorklassen-Tag
- ❖ Chor ist Klasse! – Prädikat für Schulen

### Unterstützt durch:



Bayerisches Staatsministerium für  
Wissenschaft und Kunst



Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus



Bayerischer  
Musikrat



Chorverband  
Bayerisch-Schwaben

## Kurzbeschreibung

# Projekte & Fortbildungen

Kinder singen und musizieren selbstverständlich in ihrem Alltag und auf natürliche Weise. Damit das gelingt, entwickelte Karl Zepnik das mehrteilige Konzept „Unser Weg!“. Es umfasst Fortbildungen für Studierende an Fachakademien für Sozialpädagogik mit dem Berufsziel des Erziehers, für Lehrkräfte an Grund-, Förder- und Mittelschulen sowie Förderprogramme für Jugendliche aller Schularten, die ihre musische Begabung auf dem Versuchsfeld der Ensembleleitung und des Chorgesangs unter Gleichgesinnten erproben wollen.

### Spielen mit der Stimme - SMS

Studierende an Fachakademien erhalten in einem 9-tägigen Kurs, verteilt auf drei Kursphasen, einen vertieften Einstieg in die Methode zum Singen mit Kindern in der Altersgruppe der Eineinhalb- bis Fünfjährigen.

Projektbeginn: 2013/14

Bisherige Teilnehmer/Innen: 213

### Lehrer singen, Kinder klingen - LSKK

Lehrkräfte aus Grund- und Förderschulen besuchen innerhalb eines Schuljahres zehn eintägige Fortbildungen. Zu den wesentlichen Fortbildungsinhalten zählen die stimmliche Entwicklung der Lehrkraft in Form von Erwachsenenstimmbildung, altersgemäße Literaturauswahl, Grundlagen der Hörschulung und Hörerziehung sowie die Vermittlung stimmphysiologisch richtiger Ein- und Vorsingtechniken. Die Vermittlung erfolgt im Plenum, im Rahmen von Einzelschulungen und in Praxis-Workshops. Alle Fortbildungsinhalte sind darauf angelegt, die Teilnehmer zur Entwicklung und Pflege der natürlichen Kinderstimme in Chorklassen, Sing- und Spielkreisen und Chören zu befähigen.

Projektbeginn: 2007/08

Bisherige fortgebildete Teilnehmer/Innen: 279

### Lehrer singt, Jugend swingt - LSJS

Musik findet in der Mittelschule auf einer neuen Ebene statt. Wer vorher keine Gelegenheit hatte, muss erst einen Zugang finden, wer schon immer musizierte, sucht nach Anschlussangeboten. Idealerweise funktioniert das über das Fühlen von „Rhythmus, Ton und Klang“. Stimmkraft, Rhythmusgefühl, ein Gespür für die passende Literatur und vielfach variierbare „warm ups“ sowie Planung, Organisation und Durchführung größerer Projekte wie z. B. ein Musical. Das erlernen Lehrkräfte an Mittelschulen in dieser Fortbildung mit dem Ziel, eine Basis für altersgemäß geleitete Chöre, Chorklassen & Bands zu schaffen.

Projektbeginn: 2011/12

Bisherige Teilnehmer/Innen: 85

### Junior-Assistent Ensemble Leitung - JA

Instrumental oder vokal begabte Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren erhalten die Gelegenheit, in drei Kursphasen von je drei Tagen erste Erfahrungen als Ensembleleiter zu sammeln. Zu den Kursinhalten zählen u.a. Dirigientechnik, Probenmethodik, Körperhaltung und Körperbewusstsein, Grundlagen in Musiktheorie und Musikmanagement. Damit werden neben der fachlichen Qualifikation das musikalische und das soziale Engagement gefördert und Selbständigkeit und Mitverantwortung gestärkt.

Projektbeginn: 2009/10

Bisherige Teilnehmer/Innen: 245

### Chorwerkstatt Schwaben

Rund 100 talentierte Sängerinnen und Sänger zwischen 12 und 16 Jahren aus Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien im Regierungsbezirk Schwaben treffen sich zu Arbeitsphasen, um gemeinsam anspruchsvolle Chormusik zu erarbeiten und im Konzert aufzuführen. Neben der Arbeit am Werk sind Stimmbildungseinheiten ein wichtiger Baustein.

Projektbeginn: 2017

Bisherige Teilnehmer pro Arbeitsphase: 100

## Chorklassen-Tag

### Entstehung

Das Modell „Chorklassen an Grundschulen im Regierungsbezirk Schwaben“ geht aus dem Modellprojekt „Lehrer singen, Kinder klingen“ hervor, das zwischen dem Schuljahr 2008/09 und 2013/14 im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus an 20 Grundschulen im Regierungsbezirk erprobt wurde. Ab dem Schuljahr 2014/15 wurde das Projekt auf den Regierungsbezirk Schwaben ohne Begrenzung der Zahl der Chorklassen ausgeweitet. Gleichzeitig bildete das Modell „Lehrer singen, Kinder klingen“ mit Chorklassen die Vorlage für die bayernweite Fortbildung „Ich kann's“, die in Verantwortung der Bayerischen Landeskoordinierungsstelle Musik in München seit dem Schuljahr 2016/17 für alle Regierungsbezirke in Bayern angeboten wird.

### Umsetzung & Ziele

Einmal im Jahr treffen sich die Chorklassen aus dem Regierungsbezirk Schwaben zum Chorklassentag. In den ersten Jahren gab es Austauschkonzerte. Zwischenzeitlich lädt der Partner des Netzwerks Musik in Schwaben, der Chorverband Bayerisch-Schwaben, zum Mitmach-Musikmärchen in große Konzerthäuser, u.a. dem Festspielhaus in Füssen. Alle zwei Jahre gibt der Chorverband Bayerisch Schwaben für diesen Anlass ein Musikmärchen in Auftrag, um den Kindern verschiedene musikalische Themen näher zu bringen.

### Chorklassentage 2015 – 2019



**26. Juni 2015**

Festspielhaus Füssen

**Pa, Pa, Papagena: Die Welt der Oper**

Eine Einführung für Kinder an Grund- und Förderschulen am Beispiel „Der Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart für Sprecher, Solo-Sänger, Klavier und Chorklassen  
Teilnehmende Kinder: 800

**14. Juli 2016**

Festspielhaus Füssen

**Sonnen-Mond & Sternen-Nacht**

Volkslieder der Romantik  
Ein Musikmärchen für Sprecher, Gemischten Chor, Bläserensemble, Klavier und Chorklassen  
Teilnehmende Kinder in Füssen: 800  
Teilnehmende Kinder in Lindenberg: 300

**5. und 6 Juli 2018**

Festspielhaus Füssen

**WM der Tiere**

Zeitgemäßes Kinderlied arrangiert  
Ein Musikmärchen für Sprecher, Sänger, Trompete, BigBand und Chorklassen  
Teilnehmende Kinder in Füssen: 1.600, verteilt auf 2 Vorstellungen  
Teilnehmende Kinder in Augsburg: 1.000, verteilt auf 2 Vorstellungen

## Prädikat „Chor ist Klasse!“

### Text der Urkunde

Durch die Profilbildung „Chor ist Klasse!“ - Vertieftes Singen in der Schule - zeichnet sich die >Schulname+Ort< in besonderer Weise aus.

Neben der vorbildlichen Förderung des Singens und Musizierens werden weitere Schlüsselqualifikationen wie soziale Kompetenzen, Ausdauer, Konzentrations- und Einfühlungsvermögen in besonderer Weise gefördert.

### Zum Prädikat

Der Bayerische Musikrat verleiht in Kooperation mit dem Netzwerk Musik in Schwaben und dem Chorverband Bayerisch-Schwaben das Prädikat „Chor ist Klasse!“ an Schulen im Regierungsbezirk Schwaben.

Das Prädikat „Chor ist Klasse!“ wurde erstmalig 2018 verliehen. Es bestätigt die Qualifikation und Nachhaltigkeit der Arbeit „Singen mit Kindern an der Schule“. Im Zuge der Nachhaltigkeit erhält die ausgezeichnete Schule Zugang zu allen Angeboten, die das Netzwerk Musik in Schwaben in Kooperation mit dem Chorverband Bayerisch-Schwaben zur Förderung des Singens mit Kindern und Jugendlichen anbietet. Dazu zählen regelmäßige Fortbildungen, Konzepte zur Umsetzung kreativer Musikprojekte im Unterricht und im Schulalltag, Chorklassentreffen, sowie weitere Angebote zum Ausbau der Kompetenz der Pädagogen wie der Klasse.

## Modell „Unser Weg“

### Dokumentation auf DVD



### Über das Netzwerk

Das Netzwerk Musik in Schwaben ist eine Einrichtung der Bayerischer Musikrat Projekt GmbH unter dem Dach des Bayerischen Musikrats. Das Netzwerk Musik in Schwaben wurde 2007 auf Empfehlung des Bayerischen Obersten Rechnungshofes mit der Zielsetzung eingerichtet, im Regierungsbezirk Schwaben pilotartig zu erproben, wie musikalische Bildung für Kinder und Jugendliche über die Vernetzung bildungsgerecht und nachhaltig gelingen kann. Alle Projekte basieren auf dem Modell der Kooperation mit Partnern, dazu zählen die Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft und Kunst, die Regierung von Schwaben, der Bayerische Musikrat, die Bayerische Musikakademie Marktoberdorf und der Chorverband Bayerisch-Schwaben.